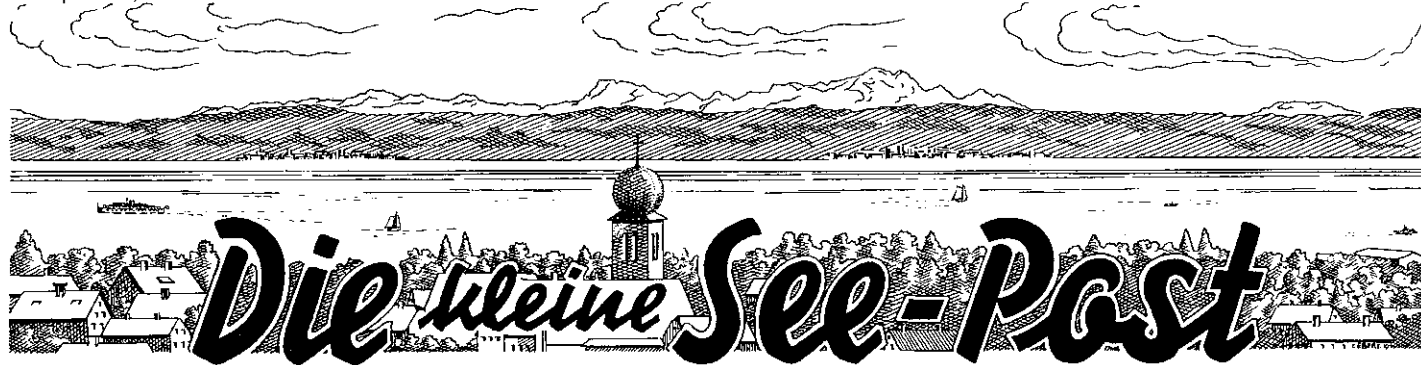




Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 07

Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang

13. Februar 2026



Närrisches Wochenende in Kressbronn a. B. mit Fasnetsumzug und „Heimatnei der Ball“

Mit dem traditionellen Karbatschenläuten wurde am Umzugs-sonntag der Startschuss für das närrische Treiben gegeben. Auftakt war um 10:00 Uhr der Zunftmeisterempfang im Rathausfoyer. Hunderte Besucher sowie zahlreiche kleine und große Mäschkerle säumten die Straßen und sorgten für einen farnefrohen und ausgelassenen Narrensprung des Narrenvereins Griesebigger. „Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen heute den Weg nach Kressbronn a. B. gefunden haben“, zeigte sich Bürgermeister Daniel Enzensperger begeistert.

Charmant und humorvoll begleiteten Präsident Jörg Matthäus und sein Stellvertreter Klaus Pichler die Zuschauer durch den Umzug. Beim Vorbeimarsch der Narrenschar war das weithin schallende „Stari-Staro“ ebenso zu hören wie fröhliches Lachen. Insgesamt nahmen 39 befreundete Zünfte und Narrenvereine mit ihren Musikgruppen sowie Kindergärten, Schulen und Vereine teil und feierten gemeinsam mit dem Publikum die fünfte Jahreszeit.

Der Narrensprung präsentierte sich lautstark, bunt und abwechslungsreich, stets mit einem Augenzwinkern. Besonders die Mottowagen mit ihren lokalen und politischen Anspielungen sorgten für zahlreiche heitere Momente. „Ein rundum gelungener Tag voller guter Laune – so macht Fasnet richtig Freude“, waren sich die Besucher am Ende einig und lobten das närrische Spektakel der Narrenzunft Griesebigger.

Bereits am Samstag herrschte närrischer Ausnahmezustand in der ausverkauften Kressbronner Festhalle, denn der beliebte „Heimatnei der Ball“ lockte zahlreiche Gäste an. Die Akteure hatten ein buntes und unterhaltsames Programm vorbereitet und sorgten für beste Stimmung.

Pünktlich um 19:30 Uhr eröffnete der feierliche Einzug des Prinzenpaares den Abend. Ihre Lieblichkeit Prinzessin Laura I. und seine Tollität Prinz Jan I. zogen, begleitet von den Büteln und der Prinzengarde, in die Halle ein. Präsident Jörg Matthäus hieß alle Anwesenden willkommen und begrüßte besonders die Ehrengäste, allen voran Bürgermeister Daniel Enzensperger, der in diesem Jahr gemeinsam mit dem Ensem-



ble „D' Kloine und seine Floppers“ für die musikalische Begleitung sorgte.

Im Anschluss wurde dem Prinzenpaar mit dem traditionellen Prinzentanz die Ehre erwiesen. Rund 45 Tänzerinnen aus der Kinder-, Jugend- und Prinzengarde standen dafür gemeinsam auf der Bühne. Durch das Programm führte souverän Paul En-drass, der gleich zu Beginn die erste Büttenrede ankündigte. Diese feierte mit dem neunjährigen Benedikt Beck eine gelungene Premiere. Mit viel Witz, Charme und treffsicheren Reimen berichtete das Nachwuchstalent über die Tücken des Familienlebens.



Impressionen vom Fasnetsumzug

Fotos: Andy Heinrich



Nach dem energiegeladenen Tanz der Kressbronner Haidachgeister sorgten die Jungnarren Markus Furrer, Dario Madlener und Niclas Dostal für Lacher, als sie dem scheidenden Hallenhausmeister Günter Kiesle eine humorvolle Hommage widmeten. Anschließend nahmen die Gardemädels das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch bekannte Musicals wie „König der Löwen“, „High School Musical“ und „Aladdin“.

Unter dem Motto „SEK Kressbronn“ gewährte Ralph Kolars amüsante Einblicke in seine neuen Beobachtungen rund um Politik und Ort und auch die Hip-Hop-Gruppe um Trainerin Maya Philipp überzeugte erneut mit einem mitreißenden Auftritt und ließ die Festhalle zu pulsierenden Beats beben.

Ein besonderes Highlight stellte das Bühnencomeback von Eva „Olga“ Fehrer dar, die mit viel Humor, Charme und Akzent ihren eigens kreierten Wodka präsentierte. Seit vielen Jahren fester Bestandteil des Programms ist außerdem „Labello“ Frank Habelmann, der das Kressbronner Dorfleben pointiert und wortgewandt aufs Korn nahm.

Musikalisch ging es weiter mit dem Tanz der Jungnarren unter dem Motto „Lizenz zum Narresein“. Den gelungenen Abschluss des Abends bildeten Marvin Zapf, Michael Heimpel, Felix Trautwein und Timo Dostal, die humorvoll zeigten, wie turbulent es werden kann, wenn man sich in einem eigentlich ruhigen Ort aus der eigenen Wohnung aussperrt.

Zum großen Finale versammelten sich alle Mitwirkenden noch einmal auf der Bühne. Anschließend nutzten die Gäste die Gelegenheit, selbst das Tanzbein zu schwingen. Der Narrenverein Griesebigger zeigte sich am Ende rundum zufrieden mit der ausgelassenen Stimmung und dem erfolgreichen Verlauf des Abends und stimmte sich auf den Fasnetsumzug am Sonntag ein.





Streiflichter vom „Heimat nei der Ball“

Fotos: Gemeinde Kressbronn



Amtlicher Teil

Thema der Woche



Ist der Bürgermeister eigentlich ein Teil des Gemeinderates?

Ja, der Bürgermeister ist Teil des Gemeinderates. Der Gemeinderat besteht laut Gesetz aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und den ehrenamtlichen Mitgliedern. In Kressbronn a. B. sind dies 18 Personen. Der Bürgermeister leitet zudem die Sitzungen des Gemeinderates und hat ein eigenes Stimmrecht. Grundsätzlich hat der Bürgermeister dieselben Rechte und

Pflichten wie die ehrenamtlichen Mitglieder, hat aber im Vergleich zu einem einzelnen Gemeinderatsmitglied eine deutlich stärkere Stellung. Zum Beispiel hat er neben seinen Befugnissen zur Leitung der Sitzung auch ein unbegrenztes Antrags- und Rederecht. Die Mehrheit des Gemeinderates kann den Bürgermeister jedoch überstimmen, da dessen Stimme nur als eine Stimme zählt. Eine Besonderheit ist jedoch, dass der Bürgermeister gegenüber dem Gemeinderat ein Widerspruchsrecht hat. Der Bür-

germeister ist gesetzlich verpflichtet, Beschlüssen des Gemeinderates zu widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie gesetzwidrig sind. Er kann zudem Beschlüssen widersprechen, muss dies aber nicht, wenn er der Auffassung ist, dass diese für die Gemeinde nachteilig sind. Den Widerspruch muss der Bürgermeister dann unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Beschlussfassung gegenüber den Gemeinderäten aussprechen. Der Widerspruch des Bürgermeisters hat aufschiebende Wirkung, der Beschluss darf dann nicht vollzogen werden. Unter Angabe der Widerspruchsgründe muss der Bürgermeister innerhalb von drei Wochen eine Gemeinderatssitzung einberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist. Ist der neue Beschluss des Gemeinderates wieder gesetzwidrig, muss der Bürgermeister ihm erneut widersprechen und unverzüglich eine Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt) herbeiführen. Hat der Bürgermeister wegen Nachteiligkeit des Beschlusses widersprochen und entscheidet der Gemeinderat wieder gleich, muss der Bürgermeister den Beschluss dann vollziehen. Das Widerspruchsrecht des Bürgermeisters ist also hauptsächlich dazu da, um den Gemeinderat eindringlich darauf hinzuweisen, wenn dieser eine rechtswidrige oder nachteilige Entscheidung für die Gemeinde treffen sollte.

Gemeindenachrichten

Nichtraucherschutz in Baden-Württemberg verschärft

Der Landtag von Baden-Württemberg hat Anfang Februar eine deutliche Verschärfung des Nichtraucherschutzgesetzes beschlossen, um insbesondere Kinder und Jugendliche besser vor Passivrauch zu schützen. Das neue Gesetz erweitert Verbote auf Spielplätze, Haltestellen, Zoos und Freizeitparks. E-Zigaretten und Vapes fallen nun ebenfalls unter die Regeln, und Bußgelder steigen auf bis zu 500 Euro.

Das bisher geltende Gesetz stammt aus den Jahren 2007 und 2009. Seitdem haben sich Rauchgewohnheiten deutlich verändert. Neben klassischen Tabakzigaretten werden zunehmend elektronische Zigaretten sowie Tabakerhitzer und ähnliche Produkte genutzt. Auch diese setzen beim Erhitzen oder Verdampfen gesundheitsschädliche Stoffe frei, die in die Umgebungsluft gelangen können – selbst dann, wenn die Produkte kein Nikotin oder Cannabis enthalten. Deshalb werden sie künftig rechtlich wie herkömmliche Zigaretten behandelt.

Kern der Neuregelung ist ein umfassendes Rauch- und Nutzungsverbot für E-Zigaretten, Tabakerhitzer und vergleichbare Produkte in allen Innenräumen, die öffentlich zugänglich sind oder der Öffentlichkeit dienen. Darüber hinaus werden weitere Bereiche ausdrücklich in den Schutz einbezogen. Dazu zählen insbesondere Orte, an denen sich Kinder und Jugendliche aufhalten. Das Verbot gilt damit unter anderem in Schulen einschließlich der Schulgelände, in Kindertageseinrichtungen, in Einrichtungen der Kindertagespflege, in Jugendhäusern, Jugendherbergen und sonstigen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Auch Kinderspielplätze – sowohl in Innen- als

auch in Außenbereichen – werden ausdrücklich in den Geltungsbereich aufgenommen.

Ebenso erfasst das Gesetz Einrichtungen des Gesundheitswesens wie Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen. Darüber hinaus gilt der Nichtraucherschutz in Kultur- und Freizeiteinrichtungen, in Einkaufszentren und überdachten Einkaufspassagen, in Messehallen und Kongresszentren sowie in Zoos, Freizeit- und Vergnügungsparks und Freibädern. Auch in Gaststätten, Shisha-Bars, Diskotheken, Spielhallen und Spielbanken bleibt der Nichtraucherschutz bestehen, wobei es – wie bisher – teilweise Ausnahmeregelungen geben kann. Neu ist außerdem die ausdrückliche Einbeziehung von Bus- und Straßenbahnhaltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs, um auch dort die Belastung durch Rauch und Dampf für Wartende zu reduzieren.

Ziel war es, gesundheitsschädliche Belastungen in gemeinsam genutzten Räumen so weit wie möglich zu vermeiden und klare, verständliche Regeln für öffentliche Bereiche zu schaffen. Insgesamt leistet die Neuregelung einen wichtigen Beitrag zum Gesundheitsschutz und damit zur Lebensqualität aller Menschen in Baden-Württemberg.

Hallenbad Kressbronn a. B. geschlossen

Das Hallenbad bleibt in der Woche vom 16. Februar bis einschließlich 21. Februar 2026 geschlossen. Ab 24. Februar 2026 ist das Hallenbad wieder zu den bekannten Zeiten geöffnet.

Dienstag	09.45 – 11.00 Uhr und 17.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 21.00 Uhr (Familientag)
Donnerstag	09.45 – 11.00 Uhr und 16.00 – 20.00 Uhr
Freitag	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr (Okt. – April)

Vier erste Preise bei „Jugend musiziert“ – großer Erfolg für die Jugendmusikschule Kressbronn a. B.

Mit großem Erfolg nahmen mehrere Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule erstmals am renommierten Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil. Beim Regionalwettbewerb des Bodenseekreises, der vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 in Friedrichshafen und Meckenbeuren ausgetragen wurde, konnten sie die Jury mit ihren musikalischen Leistungen überzeugen und wurden mit mehreren ersten Preisen ausgezeichnet.



Yating Chen, Chayenne-Blue Sporer, Henri Scholl

Mit vier ersten Preisen kehrten Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Kressbronn a. B. vom diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ zurück. Der Wettbewerb des Bodenseekreises fand vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 in Friedrichshafen und Meckenbeuren statt und stellte hohe Anforderungen an musikalisches Können, Ausdruck und Zusammenspiel.



Maxim Brem



Arim Kim und Maximilian Geiger

In der Kategorie „Drum-Set Pop Solo“ erzielten gleich zwei Nachwuchstalente aus Kressbronn a. B. hervorragende Ergebnisse. Maximilian Geiger erreichte in der Altersgruppe Ia mit 21 Punkten einen 1. Preis. Maxim Brem wurde in der Altersgruppe Ib mit 22 Punkten ebenfalls mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Aufgrund des jungen Alters der Teilnehmenden sieht der Wettbewerb in den Altersgruppen Ia und Ib grundsätzlich keine Weiterleitung vor. Beide jungen Schlagzeuger traten zum ersten Mal bei „Jugend musiziert“ an und wurden von ihrer Lehrerin Ari Kim (Schlagwerk) intensiv auf den Wettbewerb

vorbereitet. Die überzeugenden Ergebnisse spiegeln sowohl das hohe Engagement der Schüler als auch die fundierte pädagogische Arbeit im Schlagwerkunterricht wider.

Einen weiteren besonderen Erfolg feierten Chayenne-Blue Sporer und Henri Scholl, beide aus Kressbronn a. B., in der Kategorie Kammermusik für Streichinstrumente (gleiche Instrumente). Das Violoncello-Duo erreichte in der Altersgruppe II mit 23 Punkten einen 1. Preis. Mit der Weiterleitung zum Landeswettbewerb wartet nun die nächste Herausforderung auf Chayenne-Blue Sporer und Henri Scholl. Unterrichtet werden die beiden von Yating Chen (Violoncello), die sie intensiv auf die kammermusikalischen Anforderungen des Wettbewerbs vorbereitet und deren kontinuierliche und musikalisch differenzierte Arbeit maßgeblich zum Erfolg des Ensembles beigetragen hat.

Für alle Teilnehmenden war es der erste Wettbewerb „Jugend musiziert“, was die erzielten Ergebnisse besonders bemerkenswert macht. Der Wettbewerb gilt bundesweit als eine der wichtigsten Plattformen zur Förderung musikalischer Nachwuchstalente und verlangt ein hohes Maß an technischer Sicherheit, musikalischer Reife und Bühnenpräsenz.

Die Jugendmusikschule Kressbronn a. B. gratuliert ihren Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen und wünscht für den weiteren Wettbewerbsverlauf viel Erfolg und musikalische Inspiration. Darüber hinaus bedankt sich die Musikschule ausdrücklich bei den beteiligten Lehrkräften für ihre engagierte pädagogische Arbeit. Die Erfolge zeigen eindrucksvoll, wie wertvoll kontinuierliche musikalische Ausbildung und individuelle Förderung für die Entwicklung junger Musikerinnen und Musiker sind.

Infoabend zur Kinderspielstadt „Bad Kresselnau“ am 23. Februar 2026

Die Kinderspielstadt „Bad Kresselnau“ gibt es seit über 30 Jahren. Auch in diesem Jahr ist es wieder so weit:

Vom 3. bis 7. August 2026 gestalten Schulkinder bis 14 Jahre ihre eigene Stadt, erleben Demokratie, arbeiten in verschiedenen Berufen und haben dabei vor allem jede Menge Spaß. Für alle, die Bad Kresselnau noch nicht kennen oder mehr über das Projekt erfahren möchten, findet am 23. Februar 2026 um 19:00 Uhr in der Aula der Nonnenbachschule (Schulweg 10) ein Infoabend statt.



Dort werden alle wichtigen Informationen rund um Bad Kresselnau vorgestellt – insbesondere auch, warum dieses Projekt auf viele engagierte helfende Hände von Erwachsenen angewiesen ist. Zusätzlich steht eine neue Homepage zur Verfügung, die weitere Einblicke bietet: www.badkresselnau.de.

Hinweis für alle „Profis“: dies ist noch nicht das große Helfertreffen.

Hinweise zum Schutz von Wahlplakaten

In den vergangenen Tagen wurden im Gemeindegebiet von den Wahlbewerbern/Parteien wieder Wahlplakate aufgehängt. Leider kommt es hin und wieder vor, dass Wahlplakate beschädigt, beschmiert oder ganz abgehängt werden. Wahlplakate dienen dem Wahlkampf und sind damit Ausdruck einer lebendigen Demokratie. Sie genießen einen besonderen Schutz. Dies gilt dabei für alle Wahlplakate, auch wenn sie nach dem Empfinden des Betrachters möglicherweise einen unerträglichen Inhalt haben. Wer Wahlplakate beschädigt, beschmiert oder abhängt macht sich strafbar. Beschädigungen, Beschmierungen oder das Abhängen von Wahlplakaten sind keine akzeptable Form von politischem Protest. Wer der Ansicht sein sollte, dass ein Wahlplakat unzulässig hängt, kann gerne mit der Gemeinde oder dem Inhaber des Plakates Kontakt aufnehmen. Von einem eigenständigen Entfernen ist abzusehen.

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kressbronn a.B.

hiermit ergeht herzliche Einladung zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kressbronn a.B.

am Samstag den 07. März 2026 um 19.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus, Säntisstraße 35.

Freundliche Grüße, Robin Schröder, Kommandant

Tagesordnung

1. Eröffnung und Bericht des Kommandanten Robin Schröder
2. Bericht des Schriftführers Sebastian Martin
3. Kassenbericht Josef Wengle
4. Bericht der Kameradschaftsleiter M. Baum/C. Löchle
5. Bericht des Jugendwartes Tim Eppler
6. Bericht des Leiters der Altersabteilung Dieter Mainberger
7. Wahlen Beisitzer/in und Schriftführer/in
8. Verpflichtungen, Beförderungen, Verabschiedungen
9. Ansprache des Bürgermeisters Daniel Enzensperger
10. Ansprache des Kreisbrandmeisters
11. Ansprache des Kreisfeuerwehrverbandes
12. Wünsche und Anfragen

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Klimaschutz beginnt im Haushalt

Wer etwas zum Klimaschutz beitragen möchte, sollte darauf achten, Energie einzusparen. Aber auch an anderen Stellen ist Handeln gefragt. So kann man auch beim Einkauf darauf achten, sich so klimafreundlich wie möglich zu verhalten.

Regionale Produkte kaufen

Kaufen Sie regionale und saisonale Produkte – das spart überflüssige Transportwege.

Weniger Tierprodukte konsumieren

In Deutschland wird über die Hälfte des Getreides verfüttert, ein großer Teil dieses Getreides wäre auch für die direkte menschliche Ernährung nutzbar. Zusätzlich wird täglich Regenwald abgeholzt, um Platz für neue Soja-Plantagen und Rinderweiden zu schaffen. Soja dient vorwiegend als Tierfutter. Bei der Entwaldung wird Kohlendioxid freigesetzt, die Rinder stoßen eine nicht unbeträchtliche Menge Methan aus und die Aufbringungen von zu hohen Düngermengen setzt ebenfalls Treibhausgase frei. Deshalb sollten der Fleischkonsum und der Konsum an-

derer tierischer Produkte deutlich reduziert werden. Versuchen Sie daher, sich beim Konsum von Fleisch- und Milchprodukten einzuschränken.

Molkereiprodukte aus Weidehaltung kaufen

Weiden tragen zum Klimaschutz bei, da Gräser ihre Wurzelmasse vor allem unter der Erde haben. Beim Absterben dieser Gräser entsteht Humus, wodurch Kohlenstoff gebunden und somit der Atmosphäre CO₂ entzogen wird. Kaufen Sie daher Molkereiprodukte aus Weidehaltung zurück.

Nachfüllpacks bevorzugen

Bevorzugen Sie beim Einkauf Nachfüllpacks, um überflüssigen Müll zu vermeiden. Kaufen Sie außerdem, wenn möglich, unverpackte Ware.

Regionale Getränke in Mehrwegflaschen kaufen

Kaufen Sie Getränke in Mehrwegflaschen aus Glas oder Plastik statt Einwegflaschen. Am besten sind Getränke aus der Region, um unnötige Transportwege zu vermeiden.

Mehrwegtasche verwenden

Greifen Sie nicht zu Plastik- oder Papiereinwegtüten, sondern benutzen Sie lieber Stofftaschen oder Einkaufskörbe.

Quelle: www.nabu.de

Kultur und Tourismus

Das Kressbronner Kulturjahr 2026 ist gestartet – mit folgenden Veranstaltungen geht es weiter:

Hillus Herzdropfa führen Sie „Durch digg ond denn!“ am Mittwoch und Donnerstag, 4. und 5. März 2026, in der Festhalle.

Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber aufgepasst: Ein ganz besonderes Highlight erwartet Sie am Samstag, 7. März 2026. Das **Klarinettenquintett „Farbenspiel“** verzaubert Sie in der Nonnenbachschule mit einer einzigartigen Mischung aus verschiedenen Musikstilen.

Weiter geht es im Frühjahrsprogramm am Donnerstag, 23. April 2026, mit **Martin O – „Super Looper“**. Lassen Sie sich auf eine Reise zu verschiedenen Klängen und melodischen Soundfarben in alle Welt entführen. Der sympathische Schweizer war bereits bei der Einweihung der Festhalle in Kressbronn a. B. zu Gast.

Herzlich willkommen heißen wir Sie ebenfalls in der Festhalle am Mittwoch, 13. Mai 2026, zu **Uli Boettchers Heimwerker-Comedy „Herr der Zwingen“**.

„Für immer an meiner Seite“ heißt es am Donnerstag, 28. Mai 2026, wenn Ronja Forcher, bekannt als Lilli Gruber aus der Fernsehserie „Der Bergdoktor“, aus ihrer Autobiografie in der Aula der Nonnenbachschule liest.

Am Freitag, 12. Juni 2026, dürfen Sie den **Klavierkabarettisten Florian Wagner** mit seinem neuen Soloprogramm „The Flo Must Go On“ in der Festhalle erleben. Bereits 2024 begeisterte er das Kressbronner Publikum.

Nach einer kurzen Sommerpause ist am Donnerstag, 24. September 2026 **GlasBlasSing mit „Kästen raus – Flaschenarbeit“** in der Festhalle zu Gast. Erleben Sie Flaschenmusik von



Andreas, Fritze und Möhre live in Kressbronn am Bodensee. Außerdem haben Sie die Gelegenheit, Doris Reichenauer mit „Jetzt hat's ggschnacklt...“ am Mittwoch, 14. Oktober 2026 in der Festhalle live zu sehen und zu hören. Die Preisträgerin des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2025 lässt Ihre Lachmuskeln tanzen!



„Wo der Wind die Namen trägt“ – aus ihrem neuen Roman liest **Anja Jonuleit**, die am Bodensee beheimatet ist, am Donnerstag, 12.11.2026 in der Aula der Nonnenbachschule.

Mit Bastian Pusch und Andreas Speckmann, bekannt durch „Notenlos“, endet das Kressbronner Kulturprogramm 2026 am Donnerstag, 3. Dezember 2026, in der Festhalle mit dem „Sing-Salongo – Weihnachtslieder-Special“. Dazu herzliche Einladung.

Nähere Infos zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie tagesaktuell auf der Homepage der Gemeinde Kressbronn a. B.: <https://www.kressbronn.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender>. Tickets: www.reservix.de. Nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich heute schon die besten Plätze – wir freuen uns auf Sie!

Der Zopf

Gesellschaftsdrama über drei vom Schicksal gebeutelte Frauen in Indien, Italien und Kanada, deren Lebenswege auf geheimnisvolle Weise miteinander verknüpft sind.

Indien: Smita träumt davon, dass ihre Tochter in die Schule gehen und so dem Elend, in dem sie als „Unberührbare“ leben muss, entkommen kann. Italien: Giulia arbeitet in der Perückenwerkstatt ihres Vaters. Als dieser nach einem Unfall im Koma liegt, muss Giulia den Betrieb übernehmen und stellt dabei fest, dass das Familienunternehmen hoch verschuldet ist. Kanada: Die renommierte Anwältin Sarah soll zur Partnerin der Kanzlei befördert werden, als sie erfährt, dass sie schwer krank ist.



Drei Leben, drei Frauen, drei Kontinente – drei Schicksale, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Obwohl Smita, Giulia und Sarah sich nie begegnet sind, sind ihre Leben auf bewegende, einzigartige Weise miteinander verwoben. Drei Frauen erleben in drei Ländern mit jeweils spezifischer kultureller Prägung tiefgreifende Veränderungen in ihrem Leben. Die tägliche Routine bricht nach einem Schicksalsschlag teilweise oder völlig zusammen. Über eine Parallelmontage verbindet Lætitia Colombani diese drei Schicksale nun mit filmischen Mitteln. Im Jahr 2017 erschien der gleichnamige Roman von Colombani unter demselben Titel (Originaltitel La Tresse) in Frankreich. Obwohl die drei Geschichten in Anbetracht ihrer verschiedentlichen kulturellen Verortung kaum vergleichbare Schicksale sind, verweben sie sich auf einer gänzlich anderen Ebene als der der politischen oder religiösen. Ein emotional packender Film, eine Ode an die Kraft der Frauen und den hohen Wert der Solidarität. Deutschland 2023, 110 min, FSK 12, Regie: Laetitia Colombani

Donnerstag, 19. Februar 2026, 19:30 Uhr, Aula der Nonnenbachschule, Schulweg 10, bitte Parkmöglichkeiten an der Festhalle nutzen. nur Abendkasse: 7,00 €/6,00 € ermäßigt. Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl, mit Getränkebewirtung ab 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Gemeindebücherei

Gelebtes Leben, Erfahrungen, Biografisches

Julian Barnes: Abschied(e)

Als Julian Barnes erfährt, dass er eine Krankheit hat, die für ihn tödlich sein kann, aber nicht sein muss, heißt das für ihn, die Dinge zu ordnen. Was zählt im Leben, welche Lebensphase war wichtig, oder trägt die Erinnerung? Er nimmt Abschied, indem er den Anfang und das vermeintliche Ende dieses außergewöhnlichen Schriftstellerlebens erzählt - und eine fiktive Geschichte, in der auch ganz viel Julian Barnes steckt.

Eine literarische, ehrliche Bilanz, ein Blick zurück und nach vorn von Julian Barnes, dem großen englischen Romancier, der sich vielleicht mit diesem Buch vom Schreiben verabschiedet. Schließlich weiß man nie, wann genau das eigene Leben endet.

Bodo Kirchhoff:

Nahaufnahmen einer Frau, die sich entfernt

Seit fünfzig Jahren sind sie verheiratet. Dann geht er weg, nach Indien. Sie reist ihm nach, besorgt und wütend. Er: Viktor Goll, genannt Vigo, Leiter einer Denkfabrik für Abrüstung. Sie: Terese Weiler, Kinder- und Jugendtherapeutin. Was sie teilen, ist fast nur noch das Gefühl, aus dem andern jeweils das Schlechteste herauszuholen. Sollen sie zusammen alt werden? Die Frage ist plötzlich unausweichlich. Gehen oder bleiben? In Indien weiß Terese, dass sie Vigo verlassen muss. Als er um eine letzte Chance bittet, antwortet sie: »Was du tun kannst, damit ich zurückkomme? Von dir absehen. Einmal im Leben.« Worauf Vigo einen Roman zu schreiben beginnt, erzählt aus der Sicht seiner Frau, ihre ganze gemeinsame Geschichte.

Margaret Atwood: Book of lives – So etwas wie Memoiren

Als Tochter von Wissenschaftlern verbrachte Atwood den Großteil ihrer Kindheit in der kanadischen Wildnis - der Start in ein Ausnahme-Leben. Es folgen die Jahre, in denen sie erst Teil der literarischen Bohème und dann zu jener Autorin wurde, deren legendärer »Report der Magd« (geschrieben im Berlin der 1980er Jahre) unsere Welt bis heute prägen. Atwood erzählt, wie es weiterging, lässt uns teilhaben an ihren Freundschaften, am Leben mit ihrem Mann Graeme. Das Ergebnis ist ein farbenfrohes, hochamüsantes Buch voller überlebensgroßer Figuren: Dichter, Bären, Hollywood-Schaupieler ... Ein Einblick in ihr Schreiben, in die Verbindungen zwischen realem Leben und Kunst und in die Funktionsweise eines der kreativsten Köpfe unserer Zeit.

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00
Mittwoch	15:00 – 18:00
Donnerstag	10:00 – 12:00 und 16:00 bis 19:00
Freitag	15:00 – 18:00

Notdienste

Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 9:00 - 19:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Überlingen

Helios Spital Überlingen
Härlenweg 1, 88662 Überlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 10:00 – 16:00 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Telefon 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr **Notruf 112**
Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentelefon 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9620970

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, Maria Hilfe der Christen

Samstag, 14. Februar 2026

7:30 Uhr Eucharistiefeier in Tunau

Sonntag, 15. Februar 2026

17:00 Uhr Andacht in Tunau

Mittwoch, 18. Februar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschebestreuung
für beide Gemeinden

Donnerstag, 19. Februar 2026

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar 2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst Vesperkirche
mit den Halleluja Singers

Gattnau, St. Gallus

Sonntag, 15. Februar 2026

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Sonntag, 22. Februar 2026

9:00 Uhr Eucharistiefeier

Unterkirchenfasnet

Herzliche Einladung zur legendären Unterkirchenfasnet am Freitag, 13. Februar um 18:00 Uhr mit Musik und Tanz und lustigen Beiträgen! Musik: Pfänderduo aus Vorarlberg, Moderation: Ralph Kolars, Eintritt: 8 € inkl. Begrüßungssekt. Wir freuen uns auf ganz viele Mäschkerle aller Altersklassen.

„Wenn der Klang trägt“

Herzliche Einladung zu einer besinnlichen Stunde mit Gesang, Instrumentalmusik und Texten am Sonntag, den 15. Februar, um 17:00 Uhr in der Kapelle in Tunau.

Unter dem Titel „Wenn der Klang trägt“ gestalten Tina Manig und Markus Bentele den musikalischen Rahmen, Texte und Impulse liest Pastoralreferent Matthias Fahrner.

In einer schönen, heimeligen und ruhigen Atmosphäre laden wir ein zum Innehalten, Lauschen und Auftanken. Zum Valentinstag steht das Thema „Liebe“ im Mittelpunkt – offen, wohl-tuend und bestärkend. Als Paar oder alleine, in einer frischen Beziehung oder schon nach der Goldenen Hochzeit – lassen Sie uns gemeinsam in Liebe in den Abend starten.

Weitere Termine der Reihe „Wenn der Klang trägt“

12. April, 17:00 Uhr Kapelle Schleinsee

13. September, 17:00 Uhr Kapelle Tunau

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am Montag 16. Februar nachmittags geschlossen.



Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-,text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Kreuzwegandacht Kressbronn

In der Fastenzeit findet jeden Freitag anstatt dem Rosenkranzgebet eine Kreuzwegandacht statt. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Fasnetsball in Gattnau – Ein fröhlicher Nachmittag im St. Gallussaal

Am Sonntag, den 01. Februar, lud die Kirchengemeinde St. Gallus Gattnau zum traditionellen Fasnetsball in den St. Gallussaal ein. Für die Bewirtung sorgte – wie bereits im vergangenen Jahr – die „junge Generation vom Samstag-Stammtisch“. Rund 60 Gäste folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen geselligen und närrischen Nachmittag.



Bei Kaffee und einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen genossen die Besucher beste Unterhaltung mit Musik, Tanz und vielen fröhlichen Begegnungen. Die ausgelassene Stimmung und das gemütliche Beisammensein machten den Fasnetsball zu einem rundum gelungenen Fest.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Gästen, die diesen Nachmittag zu etwas Besonderem gemacht haben. Schon jetzt freuen wir uns auf die nächste Fasnet!

Kirchengemeinde St. Gallus Gattnau und Die junge Generation vom Samstag Stammtisch

Evangelische Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: „Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ Lk. 18, 31

Gottesdienste

So, 15.02.26 | Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr, Gottesdienst | Pfr. Adt

Aktuelles

Mo, 23.02. – Sa, 28.02.26

11.00 Uhr – 15.00 Uhr Vesperkirche
in der Festhalle Kressbronn

Mo, 23.02.26 20.00 Uhr Saitenklang in der kath. Kirche

Di, 24.02.26 19.00 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen

Mi, 25.02.26 15.00 Uhr Konfi-Unterricht

Fr, 27.02.26 14.30 Uhr Hits für Kids in Laimnau

16.30 Uhr Tanzprojekt

19.00 Uhr „Alive“ Jugendtreff

Aktuelles aus der Nachbargemeinde:

Holy Mountain –

Von den Bergen für unsere Jesus-Nachfolge lernen

Vortrag, Musik und Lesung mit dem Bergsteiger, Autor und Songwriter Schuldekan Samuel Holzhäuer, Schlosskirche Tettang 13.03.2026, Uhrzeit 19.00 Uhr

Berge und Bibel – zwei Welten, die erstaunlich gut zusammenpassen. Samuel Holzhäuer erzählt von bewegenden Erlebnissen in den Bergen und zieht dabei Parallelen zu unserer Jesus-Nachfolge. Holzhäuer schlägt den Bogen von biblischen Gipfeln zu den Herausforderungen des Alltags und lädt mit ehrlichen Einblicken in Höhen und Tiefen des Glaubens ein, Gott auf dem eigenen Lebensweg neu zu begegnen.

„Egal, ob du in deinem Leben gerade einen Gipfel erklimmst oder nicht: Du bist eingeladen, Jesus nachzufolgen und in Beziehung mit dem zu treten, der die Schönheit der Berge geschaffen hat!“

Neuapostolische Kirche Langenargen

- Donnerstag, 12.02.2026 um 20:00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestr. 15, 88085 Langenargen

- Sonntag, 15.02.2026 um 09:30 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestraße 15, 88085 Langenargen

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettang
Geschäftsführer Markus Fürst

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543 - 96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 0751 - 2955-5555
E-Mail: aboservice_sued@sv-gruppe.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,66 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 43,10 incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler

Abfuhrkalender

Bioabfall

Dienstag, 17. Februar

Papier

Donnerstag, 19. Februar



Verschiedenes

Närrischer-Kaffeeklatsch mit dem Seniorenrat

Auch im Februar lädt der Seniorenrat wieder zu einem Kaffeenachmittag ein: Rosenmontag, 16. Februar von 14:30 bis 16:30 Uhr; Ort: Kapellenhof Kressbronn (Friedhofweg 1). Das Team um Kirsten Dreher freut sich auf interessierte Besucherinnen und Besucher und Gespräche in netter Runde. (kd)

Kressbronner Büchertreff mit Jannic Han Biao Federer: Für immer seh ich dich wieder (2025)

Diese Geschichte berührt tief: Yannic Han Biao Federer ist im November 2025 mit dem Buchpreis Familienroman 2025 der Stiftung Ravensburger Verlag ausgezeichnet worden. Über dieses Buch wird am 25. Februar 2026 der Kressbronner Büchertreff um 19.30 Uhr in der Gemeindebücherei diskutieren.

Charlotte und Yannic erwarten ihr erstes Kind, bereiten sich liebevoll auf dessen Geburt vor. Doch dann geschieht die Katastrophe: ihr Sohn Gustav Tian Ming stirbt kurz vor dem Geburtstermin im Mutterleib. Die beiden erleben dies als kaum begreifbaren, geschweige denn beschreibbaren Verlust. Statt eines Wickeltisches müssen sie nun einen Kindersarg aussuchen und ein Grab kaufen. Offenbar hatte Yannic mit Charlotte verabredet, über Geburt und erste Lebensphase ihres Kindes ein Buch zu schreiben. Nun wird dies ein Text, der den Tod und die Schmerzbewältigung nachzeichnet und reflektiert und gleichzeitig auf ergreifende Weise die Erinnerung an Gustav wachhält. „Genau und schön“, schreibt der Autor, müsse ein solcher Text sein, weil solches Schreiben „Grabpflege“ sei. Das ist dem Autor gelungen.

Das Gespräch wird von Karl Alfred Schwaderer geleitet. Gäste sind, wie immer, willkommen.

Verein BürgerBus Kressbronn e.V. sucht dringend Unterstützung

Der Verein BürgerBus Kressbronn e.V. sucht Verstärkung für die Disposition bzw. Telefondienst. Was benötigt man dafür?

Eine nette Stimme die am Telefon Fahraufträge entgegen nimmt, Handy und PC wird zur Verfügung gestellt, max. für 4 Tage im Monat. Die Aufgabe kann von zuhause durchgeführt werden.

Weiterhin sind wir auf der Suche nach Fahrern/Fahrerinnen, die unser Team verstärken. Hierfür benötigt man nur einen gültigen PKW-Führerschein.

Um mehr zu erfahren, rufen Sie uns unter Tel.-Nr. 07543 9662 60 an. Gerne können Sie uns auch eine mail schicken: buergerbus@kressbronn.de

Wolfgang Ortner

Unter 07543 9662-60 erreichen Sie uns zu folgenden Zeiten: Montag bis Donnerstag von 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr.

Fahrzeiten: Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr (Ausnahmen sind möglich, frühzeitig anmelden und klären!)

Eine frühzeitige Anmeldung erspart Ihnen und uns mögliche Terminprobleme.

Kindergarten St. Michael mit guter Laune auf dem Kressbronner Umzug

Unter dem Motto „Ich bin der Held meiner Welt“ bildeten Eltern, Kinder und Erzieherinnen eine fröhliche und bunte Gruppe auf unserem Kressbronner Umzug.



Ob Superheld oder Lieblingssidol, alles war vertreten. Als erste Gruppe des Umzugs begeisterte die Gruppe die Zuschauer mit dem Gute Laune Song und buntem Festwagen, lud zum mitmachen ein und zeigte eindrucksvoll, wie viel Spaß es macht, Teil dieser Tradition zu sein. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren!

Ortsgruppe Bündnis 90/Die Grünen lädt ein zur Lesung Im Seegarten

**am Freitag, 20. Februar 2026, 18.30 Uhr,
Im Seegarten, Seestraße 53, Kressbronn**

Die Autoren Johanna Henkel-Waidhofer und Peter Henkel, beides Journalisten aus Stuttgart, stellen ihr neues Buch vor:

„CEM ÖZDEMİR – Brücken bauen“

Sie begleiten seit vielen Jahren, politisch und persönlich, den „anatolischen Schwaben“ und derzeit Kandidaten der Grünen in Baden-Württemberg für das Amt des Ministerpräsidenten.

Özdemir gehört zu den profiliertesten Stimmen der deutschen Politik. Sein Lebensweg steht für Brückenbau.

„Mein Spezialgebiet ist das Brückenbauen zwischen unterschiedlichen Positionen und der Versuch, Lösungen mit Maß und Mitte zu finden. Ich will es mal so sagen: wer mit mir keinen Kompromiss finden kann, will keinen“ – sagt Cem Özdemir, der als Kind türkischer Gastarbeiter zum ersten Bundesminister mit Migrationsgeschichte wurde.

Das Buch spiegelt den Politiker und den Privatmann Özdemir wider, seine Erfolge, aber auch politischen Einbrüche, seine Denkweise, seine Heimatverbundenheit, seine politische Analysefähigkeit verbunden mit realistischen Lösungsvorschlägen für die Herausforderungen unserer Zeit.

Wenn Sie mehr über Cem Özdemir erfahren möchten, laden wir Sie herzlich zur Lesung ein.

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die Lesung haben Sie die Möglichkeit, bereits von Cem Özdemir signierte Buchexemplare zu erwerben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bündnis 90/Die Grünen
OV Kressbronn / Kreisverband Bodensee
Sabine Witzigmann

Politischer Funkensonntag mit Ralph Kolars

Am Sonntag, 22.2.2026 lädt der CDU Ortsverband alle an Kultur und Politik Interessierten zu einem zünftigen Frühschoppen ins Parkkaffee Lände ein.

Ab 10.30 Uhr (Einlass 10:00 Uhr) gibt es bei Wurst, Wecken und Funkenringen Livemusik. Ralph Kolars wird eine Fastenpredigt halten. Als Gäste erwartet werden auch MdB Volker Mayer-Lay und Landtagskandidat für den Bodenkreis Prof. Alexander Bruns, die in lockerer Atmosphäre Frage und Antwort stehen werden. Der CDU Ortsverband freut sich auf regen Austausch!

Kressbronner Schulen

Großer Andrang beim Tag der offenen Tür am Bildungszentrum Parksche Kressbronn

Ein lebendiges Schulhaus, volle Flure und neugierige Fragen an allen Ecken: Der Tag der offenen Tür am Samstag, 24. Januar 2026, zeigte eindrucksvoll, wie groß das Interesse am Bildungszentrum Parksche Kressbronn ist. Zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit, sich ein eigenes Bild von der Schule und ihrem vielfältigen Angebot zu machen.



Schon zu Beginn sorgten die Schülersprecher Eryk und Lily, die die Gäste souverän und herzlich willkommen hießen, für eine offene und einladende Atmosphäre. Mit viel Engagement führten sie durch das Programm des Vormittags und gaben den Besuchern erste Einblicke in den Schulalltag. Anschließend wurden die Viertklässlerinnen und Viertklässler von Schülerinnen und Schülern der höheren Klassen auf Entdeckungstour durch das Schulhaus mitgenommen.

Besonderes Interesse galt in diesem Jahr den Profilen der Schule. Das MINT-Profil überzeugte mit praktischen Experimenten, Robotik-Anwendungen und naturwissenschaftlichen Mitmachangeboten, bei denen die Kinder selbst aktiv werden konnten. Ebenso präsentierten sich das Musik- und Kunstprofil

mit kreativen Beiträgen, musikalischen Darbietungen und gestalterischen Arbeiten, die eindrucksvoll zeigten, wie vielseitig Lernen am BZP gestaltet wird.

Während die Kinder in Fachräume, Werkstätten und Proberäume eintauchten, erhielten die Eltern umfassende Informationen zu pädagogischen Konzepten, schulischen Schwerpunkten und möglichen Bildungswegen. Eine Mutter brachte die Eindrücke des Vormittags auf den Punkt: „Mein Kind war völlig erstaunt, was man hier alles lernen kann.“

Das pädagogische Selbstverständnis der Schule fasste der Schulleiter Ulrich Schneider-Struben so zusammen: „Schule ist dann gut, wenn Kinder neugierig bleiben dürfen und den Mut entwickeln, ihre eigenen Stärken zu entdecken.“

Getragen wurde der Vormittag vom großen Engagement der gesamten Schulgemeinschaft: Lehrkräfte, Eltern sowie zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus allen Klassenstufen präsentierten ihre Schule mit sichtbarem Stolz. Dass Schülerinnen und Schüler wie die Schülersprecher Eryk und Lily Verantwortung übernehmen und ihre Schule selbstbewusst nach außen vertreten, steht exemplarisch für die gelebte Beteiligung und das starke Miteinander am Bildungszentrum Parksche Kressbronn. So wurde der Tag der offenen Tür zu mehr als einer Informationsveranstaltung – er wurde zu einem lebendigen Einblick in ein aktives, leistungsstarkes und kreatives Schulleben in Kressbronn am Bodensee.

Presse-AG des BZP

Tolle Zeit

Klima schickt die Winterpost,
Nass von Westen, Frost von Ost.
Unterkühlt sind die Kollegen,
Regen, Eis und Eis und Regen.

Fastnacht, Fasching, Karneval,
hitzig febriger Krawall
jagt zum Teufel Kummer, Harm,
hält die Sinne wach und warm.

Nur die Maskerade zählt,
Alltagsstress wird abgewählt.
Politik und Machtstrukturen
mit den süßlichen Glasuren
locken Spötter, dran zu lecken,
bis wir die Satire schmecken.
Ärgernis wird blechgeblasen
unter bunten Pappnasen,
getrieben wird die Polit-Sau, -
narri-narro, alaaf, helau!

Tollheit, Blendwerk, man bereut's
unterm schwarzen Aschekreuz,
doch die Lust steht außer Frage,
auf die nächsten tollen Tage.

Morgen kommt und gestern war,
Zeit verbindet sie zum Paar.
Unterkühlt noch die Kollegen
warnen sie vor Eis und Regen,
doch nach ungeliebtem Frost
bringt bald Frühling warme Post.

Axel Rheineck

Aktuelle Woche

Freitag, 13.02.2026

- 18:00 Uhr Unterkirchensasnet, Eintritt: 8,00 € inkl. Begrüßungssekt, Treff: Unterkirche der kath. Kirchengemeinde Kressbronn, Maria Hilfe der Christen, Kirchstraße 4
- 18:11 Uhr Fackelumzug der Haidachgeister, mit Bewirtung, Treffpunkt: Stellwerk, Argenstraße 17

Montag, 16.02.2026

- 14:30 Uhr Seniorenrat: Kaffeeklatsch, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1
- 17:00 Uhr Seniorenrat: Gedächtnistraining, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1

Dienstag, 17.02.2026

- 09:00 Uhr Nordic Walking, mit Trainer Roland, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Festhallenparkplatz, Untermühleweg
- 19:00 Uhr Argentinischer Tango, Kosten: 12,00 €, ohne Anmeldung, Infos: www.mare-tango.de, Treff: Werft1919, Bodan-Werft 11

Donnerstag, 19.02.2026

- 08:00 – 12:00 Uhr Kressbronner Wochenmarkt, Treff: Rathausplatz, Hauptstraße 19
- 19:30 Uhr Kinoabend: „Der Zopf“, Einlass ab 19:00 Uhr, mit Getränkebewirtung, nur Abendkasse, Kosten: 7,00 €/Normalpreis, 6,00 €/EBC, Treff: Aula der Nonnenbachschule, Schulweg 10

Sonntag, 22.02.2026

- 10:30 Uhr Politischer Funkensonntag des CDU Ortsverbands, mit Frühschoppen und Live-Musik, Einlass ab 10:00 Uhr, Treff: Parkkaffee Lände, Seestraße 24
- 18:00 Uhr Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst mit den „Halleluja Singers“, Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Ökumenische Vesperkirche am See“, Treff: Kath. Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Kirchstraße 4
- 18:00 Uhr Kressbronner Funken mit Bewirtung, Treff: Bolzplatz Strandbadparkplatz, Bodanstraße / Im Eichert

Familientreff Kressbronn a. B.

Öffnungszeiten und Gruppenangebote finden Sie auf der Homepage www.kressbronn.de/unsere-gemeinde/oeffentliche-einrichtungen/kinderbetreuung/familientreff

Volkshochschule Bodenseekreis

Das Frühjahrssemester 2026 ist online! Bei u.a. diesen Kursen sind noch Plätze frei:

Feldenkrais: Bewegungsfreiheit von Kopf bis Fuß

In diesem Kurs bekommen alle Körperbereiche bewegende Aufmerksamkeit. Sie werden in den Lektionen eingeladen, etwas Neues auszuprobieren. Die Übungen werden zumeist auf dem Boden ausgeführt. Die Stunden sind angenehm und überraschend. Sie haben positive Auswirkungen auf Ihren bewegten Alltag. Geeignet ist dieser Kurs für alle, die sich auf neue Erfahrungen einlassen möchten. Bitte bringen Sie eine geeignete Unterlage, eine Decke und bequeme, warme Kleidung mit.

Susanne Schmid, Heilpraktikerin, Feldenkrais-Therapeutin, 11 Tage, 02.03.2026 - 08.06.2026, Montag, 17:00 - 18:15 Uhr, Festhalle, Mehrzweckraum, 1. OG (Seiteneingang benutzen), Hauptstr. 39, RB302154KR / 67,83 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Improvisationstheater - Workshop

„Schalte den verneinenden Intellekt aus, und heiße das Unbewusste willkommen!“ – sagte der berühmte Theaterlehrer Keith Johnstone.

Mit Methoden des Impro-Theaters wollen wir unsere Schnelligkeit, Witz, Spontanität und Kreativität trainieren. Am Schluss wollen wir unsere Spielfreude in einigen kurzen Szenen „auf die Bühne“ bringen! Sie erhalten hier die Möglichkeit, in Rollen zu schlüpfen und Außenansichten von Mitspielern zu erleben. Es können neue Lösungsansätze und Reaktionsmöglichkeiten erkannt und eingeübt werden. So ist es spannend zu sehen, wie z. B. innere und äußere körperliche Haltungen die Umwelt beeinflussen. Der Spaß am Experimentieren mit Verhaltensmustern wird geweckt. Keine Vorkenntnisse nötig, nur Spielfreude. Bitte Getränk und Verpflegung für die Mittagspause (60 min.) mitbringen.

Siegfried Wörner, 1 Tag, Samstag, 07.03.2026, 10:00 - 15:30 Uhr, Gemeindebücherei, Mehrzweckraum, Hemigkofener Str. 11, RB204042KR / 42,60 EUR (gültig ab 5 TN), kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Wirbelsäulengymnastik

Muskulären Ungleichgewichten vorbeugen mit Hilfe von Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen. Koordinative Fähigkeiten erwerben und Atmung mit der Bewegung vernetzen. Den Atem nutzen als Stütze und auch zur wichtigen Entspannung. Übungen mit dem eigenen Körpergewicht und verschiedenen Geräten runden das Trainingsprogramm ab. Aktiv sein mit Freude an der Bewegung! Bitte eigene Matte und Getränk mitbringen.

Renate Springer, 10 Abende, 16.03.2026 - 15.06.2026, Montag, 20:00 - 20:45 Uhr, Festhalle, Hallenhälfte 2, Hauptstraße 39, RB302225KR / 39,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Nähere Infos zu den Kursen gibt es auf unserer Homepage unter www.vhs-bodenseekreis.de (Anmeldungen direkt online möglich) oder telefonisch bei der Außenstellenleiterin in Kressbronn a. B., Ulrike Martin, Tel. 07543 500956 (ggf. Mailbox) oder per Mail an kressbronn@vhs-bodenseekreis.de. Das Frühjahrsprogramm 2026 ist online und die Programmhefte sind erhältlich in vielen Kressbronner Geschäften, auf dem Rathaus, in der Tourist-Info etc.



Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Vereinsnachrichten

Anton Grammel startet bei Olympia und erfüllt sich einen Jugendtraum

„Der Anton wird mal ein Rennfahrer“, wusste seine Vereinskollegin Luzie Hornstein schon als Fünfjährige. Was damals noch niemand ahnte: 22 Jahre später steht eben dieser Anton Grammel vom Skiclub Kressbronn bei den Olympischen Spielen am Start. Für den 27-Jährigen geht damit ein lang gehegter Traum in Erfüllung.

Anton Grammel hat während seiner Karriere schon mehrere Olympische Spiele erlebt – allerdings als Zuschauer. In „Milano-Cortina 2026“ geht er erstmals selbst an den Start. Genau gesagt in Bormio, wo die alpinen Männerwettbewerbe ausgetragen werden. Am Mittwoch nahm er beim Super G die „Stelvio“ unter die Bretter, die für ihn die Welt bedeuten. Drei Tage später, am Samstag, 14. Februar, geht er in seiner Paradedisziplin, dem Riesenslalom, an den Start.



„Für Anton wäre es ein tolles Ergebnis, wenn er im Riesenslalom unter die ersten zehn fahren würde“, findet der frühere Vereinsvorsitzende Karl Hornstein. Als großer Fan von Anton Grammel war er live dabei, als dieser am 27. Januar in Schladming den Riesenslalom auf dem 10. Platz abschloss, und konnte sich im Anschluss länger mit ihm unterhalten. Die Top-Ten-Platzierung war Grammels zweitbestes Ergebnis der Saison, die mit Platz elf beim Saisonauftakt in Sölden begann.

Im Kressbronner Skiclub verfolgt man den Werdegang mit Bewunderung. „Das hätte nie jemand gedacht, dass mal einer von uns im Weltcup fahren wird“, sagt Hornstein und freut sich, dass Anton Grammel seinem Jugendverein noch immer verbunden ist. Als er Anfang November beim 75. Vereinsjubiläum verhindert war, gratulierte er per Videobotschaft vom Trainingslager in Nordamerika.

Bis Anton Grammel in der Weltspitze mitmischte, war es ein langer Weg. Zu den Anfängen erzählt Vater Joachim gerne eine Anekdote aus der skiverrückten Familie: „Wenn er das Skifahren nicht lernt, muss er bei der Oma zuhause bleiben, hat er als Kleinsten immer gesagt bekommen. Das war so ein Ansporn, dass er’s innerhalb kürzester Zeit kapiert hat.“

Dass sein Jüngster ein besonderes Gefühl fürs Gleiten und Kanten wie fast kein anderer hat, fiel dem erfahrenen Skilehrer Joachim Grammel früh auf. Und Spaß am Rennen fahren hatte Anton auch. Vom Kressbronner Rennteam ging der Weg mit Talent und eisernem Willen über den Bezirks- und Landeskader schließlich in den Kader des Deutschen Skiverbandes (DSV).

Ohne die tatkräftige Unterstützung der Eltern wäre eine solche Karriere jedoch nicht möglich gewesen. Zumal er dem Schwäbischen Skiverband angehörte und weite Wege zum Training zurücklegen musste. Joachim Grammel erinnert sich noch gut an die Zeit, als er Anton dienstagsmittags aus der Bodensee-Schule abholte, zum Training an den Feldberg brachte und Mittwochsabends wieder abholte – um am Wochenende zu den

Rennen zu fahren. „Noch heute bin ich dem damaligen Rektor Gerhard Schöll dankbar, der das immer unterstützt hat“, sagt Vater Grammel.

Nach der Mittleren Reife wechselte der Nachwuchsathlet ans Skiinternat nach Oberstdorf, wo er 2016 sein Abitur machte. Nach dem Abi bekam er einen Platz in der Sportfördergruppe der Bundeswehr und kann sich bis auf wenige Tage im Jahr voll auf seinen Sport konzentrieren.

Auch sportlich war 2016 ein besonderes Jahr, holte Anton Grammel doch bei den Olympischen Jugend-Winterspielen im norwegischen Lillehammer/Hafjell die Bronzemedaille im Riesenslalom. Seine Rennerfahrung sammelte der Kressbronner im Europapokal und in der FIS-Rennserie, bevor er im März 2022 sein Debut im Weltcup – der Champions League im Skirennsport – gab und sich in Kranjska Gora gleich die ersten Weltcupunkte sicherte.

Drei Jahre später, im März 2025, feierte er sein bis vor Kurzem bestes Ergebnis, als er in Hafjell den 10. Platz belegte. Im Januar dieses Jahres folgte Platz 11 beim Klassiker in Adelboden, den er wenige Tage später mit dem zehnten Platz in Schladming bestätigte. Klar erkennbar: Anton Grammels Formkurve zeigt vor Olympia nach oben.

Seit dieser Saison startet der 27-Jährige auch im Super-G, einer schnelleren Disziplin, die wie die Abfahrt nur in einem Durchgang ausgetragen wird. Hier ging er in Bormio als frisch gebackener Deutscher Meister an den Start.

Einen eigenen Fanclub hat Anton Grammel (noch) nicht – abgesehen von der Familie. Für Joachim Grammel ist klar, was er macht, wenn sein Sohn um Medaillen kämpft. „Hinfahren“, lautet die Antwort.

Für die Daheimgebliebenen und seine Mitglieder organisiert der Skiclub beim Riesenslalom **am Samstag, 14. Februar**, ein Public Viewing im Vereinsheim des SV Kressbronn im Eichert. Die beiden Durchgänge starten jeweils um **10:00 Uhr und um 13.30 Uhr**.

Und die Vereinskollegin von damals? „Luzie fiebert in München vor dem Fernseher mit“, ist sich ihr Vater Karl Hornstein sicher. Gunthild Schulte-Hoppe, SZ

Skitour und Skiausfahrt in das Laternser Tal am Freitag, 20. Februar

Für eine Skitour im Laternser Tal bieten sich mehrere lohnende Gipfel Ziele an: Hoher Freschen (2004m), Schusterstuhl (1971 m) und Hohe Matona (1997 m) oder der Gehrenfalben (1938 m) von Bad Laterns (1150 m). Das Ziel richtet sich nach der Laune und der Kondition der Teilnehmer und natürlich nach den Wetter- und Schneeverhältnissen.

Außer der Tourenausrüstung und guter Laune ist noch Verpflegung aus dem Rucksack für die Rast mitzunehmen.

Für die alpin Skifahrer sind die schönen sonnigen Skipisten von Laterns, eine gelungene Einkehr und das wunderbare Panorama ein besonderes Erlebnis.

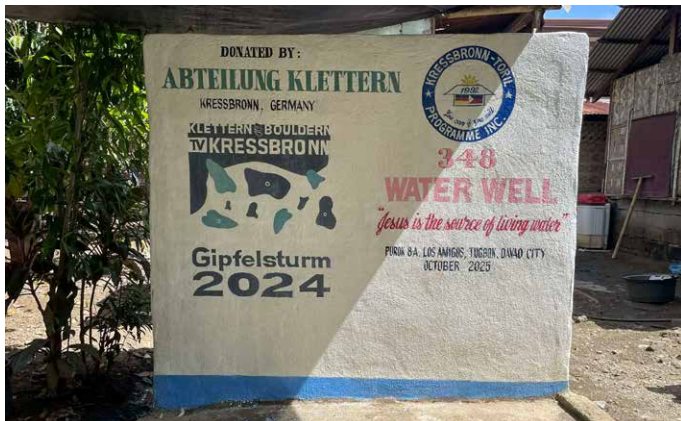
Abfahrt mit PKW am neu vereinbarten Platz um 8:00 Uhr, Teilnahme nur nach Anmeldung bis Donnerstag 19.02. 16:00 Uhr, sehr gerne auch früher bei: Günter Stöckl, Tel. 08382-28995 (AB vorhanden).

Anzeigen bringen Erfolg!

Gipfelsturm auf den Philippinen

Es ist soweit: Ein Brunnen auf den Philippinen trägt nun das Logo unserer TVK Klettern und Bouldern Abteilung.

Ende 2024 sammelten wir im Zuge des „Gipfelsturms“ Spenden für das Brunnen-Projekt von KTEP, welches in Kressbronn schon eine lange Erfolgsgeschichte vorweisen kann. Mit einem Euro pro geschaffter Route wurden gemeinschaftlich stolze 1000 Routen erklettert, um einen Brunnen zu finanzieren. Dieser wurde vergangenes Jahr auch prompt gebaut, inzwischen ist er im Einsatz und mit der auf dem Bild zu sehenden Bemalung vollkommen.



Herzlichen Dank nochmals an alle Teilnehmenden, Sponsoren und natürlich dem KTEP-Team für die tolle Umsetzung und euren Einsatz! Mehr Informationen dazu sowie zu den Öffnungszeiten und Kursangeboten unserer Halle gibt es auf unserem Instagram-Kanal (https://www.instagram.com/tvk_klettern_bouldern).

Narrenverein Griesebigger e. V.

Informationen für Mitglieder

- Am Fasnetssamstag (14.02.2026) geht es nach Illmensee zum Fackelumzug. Busabfahrt um 16:00 Uhr am Parkplatz beim Stellwerk. Umzugsbeginn 19:00 Uhr, Laufnummer 11/36.
- Am Fasnetssonntag (15.02.2026) geht es nach Konstanz zum Umzug. Abfahrt vom Schiff ist um 10:00 Uhr am Landesteg Kressbronn. Umzugsbeginn 13:00 Uhr, Laufnummer 36/122. Rückfahrt um 17:00 Uhr.
- Am Rosenmontag (16.02.2026) geht es mit dem Bus zum Umzug nach Wangen. Abfahrt um 11:00 Uhr am Parkplatz beim Stellwerk. Umzugsbeginn ist um 14:00 Uhr, Laufnummer 20/46.
- Am Fasnetsdienstag (17.02.2026) geht es zum Abschlussumzug nach Tettnang. Umzugsbeginn 14:00 Uhr, Laufnummer 17/41. Vor dem Umzug Tettnang wird um 9:45 Uhr die Fahne am Rathaus abgehängt.



Funken

Am Funkensonntag (22.02.2026) werden die Griesebigger um 18:00 Uhr mit dem Anzünden des Funkens beginnen. Der Funken findet dieses Jahr auf Höhe Bolzplatz / Abenteuerpark statt. Wie gewohnt wird für Speis und Trank gesorgt. Die Funkenbauer freuen sich über zahlreiche Zuschauer, die sich diese Tradition nicht entgehen lassen. Stari – Staro

Jahreshauptversammlung des Fördervereins für das heimatliche und fasnächtliche Brauchtum

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet am 24.02.26 um 19:30 Uhr im Gasthaus Löwen in Kressbronn statt. Es stehen folgende Punkte auf dem Programm: Begrüßung, Berichte des Vorsitzenden, Schriftführers, Kassier und Kassenprüfer, Wahl der Kassenprüfer und Anträge.

Dazu sind alle Mitglieder und Freunde herzlichst eingeladen.

Die Vorstandschaft

SPORTVEREIN KRESSBRONN

16. SeeCup 2026: Einladungsturnier der Jugend des SV Kressbronn

Zwei Wochenenden voller Hallenfußball stehen für die Kinder und Jugendlichen des SV Kressbronn Ende Februar / Anfang März vor der Tür.

Flohmarkt beim 16. Seecup 2026

Im Rahmen des 16. Seecups 2026 am 07.03./08.03.2026 veranstaltet der Förderverein des SVK wieder einen Flohmarkt in der Seesporthalle. Hier können auf Spendenbasis gebrauchte Kickschuhe Sportkleidung usw. erworben werden. Der Flohmarkt findet an beiden Tagen zwischen 10 und 13 Uhr statt. Wir freuen uns, euch am Seecup zahlreich begrüßen zu dürfen.

Euer Förderverein des SVK

In der Seesporthalle finden an folgenden Terminen diese Turniere statt:

- **Samstag, 28.02.2026**
09:00 Uhr: C-Junioren
14:00 Uhr: E-Juniorinnen
- **Sonntag, 01.03.2026**
09:00 Uhr: D2-Junioren
14:00 Uhr: D1-Junioren (SeeCup Wanderpokal)
- **Samstag, 07.03.2026**
09:00 Uhr: E2-Junioren
14:00 Uhr: E1-Junioren
- **Sonntag, 08.03.2026**
09:00 Uhr: Bambini
11:45 Uhr: F2-Junioren
15:00 Uhr: F1-Junioren

Für das leibliche Wohl ist natürlich – wie jedes Jahr – wieder bestens gesorgt.

Ein weiteres Highlight ist der vom Förderverein durchgeführte Fußball-Flohmarkt, bei dem gebrauchtes Fußballequipment erworben werden kann. Der Verkauf findet am 8. März findet von 10-13 Uhr parallel zu den Turnieren statt.

Alle Mannschaften freuen sich über viele Teilnehmer und faire Anfeuerungen von der Tribüne.

KAUFGESUCH
Haus / Grundstück
 von Langenargener Familie
 Tel. 07543 9892978

Bitte beachten
 Sie unseren
 Redaktionsschluss für
 Anzeigen und Texte:
Dienstag 12:00 Uhr!

Rottmar
Geöffnet vom
17.02. bis 22.03.26
ab 17 Uhr
Montag Ruhetag!
Weinbau Rottmar
 Am Dorfbach 14
 Kressbronn-Betzau
 Telefon 0 75 43/80 89
 www.weinbau-rottmar.de
 **Besuchen Sie unseren**
Onlineshop
 www.weinbau-rottmar.de



Wir trauern um

Ingeborg Füßinger

die am 26. Januar verstorben ist.

Die Verstorbene war von 1973 bis 1999 als Schulsekretärin im Bildungszentrum Parkschule beschäftigt.

Mit Ingeborg Füßinger verliert die Gemeinde Kressbronn a. B. eine langjährig engagierte und zuverlässige Mitarbeiterin.

Ihre herzliche und einfühlsame Art wurde von Kindern, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Sie wird uns mit ihrem Wirken in ehrender Erinnerung bleiben.

Daniel Enzensperger
 Bürgermeister

Ronja Riedlinger
 Personalratsvorsitzende



Wir suchen in Teilzeit:
PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)

PFLEGEDIENST & TAGESPFLEGE
KONZETT
 GEMEINSAM DEN ALLTAG GESTALTEN

für unser Team der
 Wohngemeinschaft in
 Tettang, in der acht
 Demenz-Betroffene
 zusammenleben

Hallo ich bin Nadine Pflegefachkraft bei Konzett



**JETZT
 BEWERBEN!**

KIRCHSTRASSE 18 - 88069 TETTANG - 07542 / 952074



Helfen
 Sie unter
 www.dkhw.de

**Ihre Spende gibt Kindern
 ein gutes Bauchgefühl.**

Zu viele arme Kinder sind übergewichtig oder ernähren sich einseitig. Für diese Kinder setzen wir uns ein. Nur mit guter Ernährung können sich Kinder körperlich gesund entwickeln.

Spendenkonto
 IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft



**Unser Nr. 1
 Ökowärme-
 strom**

■ günstiger
 ■ planbarer
 ■ ökologischer



Jetzt einfach wechseln!
 www.rw-bodensee.de/waermestrom

regionalwerk
 BODENSEE

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner geliebten Frau, unserer Schwester,
Schwägerin und Tante

Christa Wegner geb. Könninger

* 21. Oktober 1963 † 9. Februar 2026

Dein Uwe
Deine Geschwister
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, 21. Februar 2026
um 11 Uhr auf dem Städt. Friedhof Friedrichshafen statt.
Urnenbeisetzung zu einem späteren Zeitpunkt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen abzusehen.



Der SV Kressbronn e.V. trauert um sein
langjähriges Vereins- und Ehrenmitglied

Werner Hochfeld

der am 26.01.2026 verstorben ist.

Werner Hochfeld war seit 1961 Mitglied des SVK.
Für seine langjährige Vereinszugehörigkeit wurde
er 2021 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir verlieren mit Ihm ein geschätztes und treues
Vereinsmitglied.

Die Vorstandschaft, Spieler und Mitglieder des SV
Kressbronn e.V. werden sein Andenken in Ehren halten.
Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tief
empfundenes Mitgefühl aus.

Im Namen aller Mitglieder

Der Vorstand des SV Kressbronn e.V., Alexander Uhle



POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM RAVENSBURG

KKP KOMMUNALE
KRIMINAL
PRÄVENTION
GEMEINSAM. SICHER. BODENSEEKREIS.

ONLINE-VORTRAG

Schön verpackt -

Die unterschätzten Drogen von heute

26. Februar 2026,

19:00 bis 20:30 Uhr



Anmeldung unter:
www.bodenseekreis.de/kkp

Wir suchen:

**PFLEGEFACH-
KRAFT (M/W/D)**

gerne auch als
Praxisanleiter/in

**für den
ambulanten Dienst**

Starte bei uns und
qualifiziere dich
zum/zur Praxisanleiter/in



**JETZT
BEWERBEN!**

PFLEGEDIENST & TAGESPFLEGE

KONZETT
GEMEINSAM DEN ALLTAG GESTALTEN

Hallo ich bin Nicole Pflegefachkraft bei Konzett



KIRCHSTRASSE 18 - 88069 TETTANG - 07542 / 952074



Jede Anzeige ein Volltreffer



Unsere Angebote

gültig vom 11.02.2026 - 17.02.2026

Schweineschnitzel
paniert mit unserer
Würzpanade 100 g **1,39 €**

Fleischkäsbrät
fein, zum selbst Ausbacken 100 g **0,99 €**

Göttinger Bierwurst 100 g **1,79 €**

feiner Fleischkäse
gebacken 100 g **1,29 €**

SUPER Sonderpreis!

kleine Lyoner
1 Stück 200 g **Stück 2,50 €**

SNACK der Woche!
**Bauernfrikadellen-
Brötchen** **Stück 2,50 €**

Metzgerei Frick - Seestraße 21 - 88079 Kressbronn am Bodensee

**B Autohaus
Biggel**



Service



Nutzfahrzeuge
Service

**EURO
MOBIL**
RENT-A-CAR